

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1916**

282 (14.10.1916) Sonderausgabe No. 937, Amtlicher Tagesbericht vom  
14. Oktober

# Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

№ 937

Karlsruhe, Samstag den 14. Oktober 1916 nachmittags

## Amtlicher Tagesbericht

14. Oktober vormittags

W.E.W. Großes Hauptquartier, 14. Okt.,  
vormittags. (Amtlich.)

### Westlicher Kriegsschauplatz.

Auf dem nördlichen Teile der Front setzten die Engländer wie an den vorhergehenden Tagen ihre rege Aufklärungsarbeit fort.

Die Sommeschlacht dauert an. Eine Wiederholung der feindlichen Angriffe nördlich der Somme in der großen Breite wie am 12. Oktober gelang in unserem Sperrfeuer nicht. Zwischen der Ancre und Morval kam nur ein starker Teilangriff bei Gueudecourt zur vollen Entwicklung; er wurde abgeschlagen. Die aus der Linie von Morval bis südlich von Bouchavesnes vordringenden Angriffe führten fast durchwegs zu schweren Nafkämpfen, in denen die französische Infanterie überall unterlag. Die Truppen der Generale von Voehn und von Garnier sind im vollen Besitze ihrer Stellungen. Am Südteil des Waldes St. Pierre-Baast wurden den Franzosen bei früheren Angriffen erlangte Vorteile wieder entziffen.

7 Offiziere, 227 Mann  
und mehrere Maschinengewehre

wurden eingebracht. Mit besonderer Auszeichnung setzten das Füsilierregiment Nr. 36, das Infanterie-Regiment Nr. 48 und die Division des Generalmajors von Dresler und Scharfenstein.

Südlich der Somme lebte der Kampf in Maincourt von neuem auf und brachte uns Erfolge. Teile sächsischer Regimenter brachten in einem frischen Handstreich den Ostteil des Ambos-Waldes nördlich von Chaulnes wieder in unseren Besiz und nahmen hierbei

6 Offiziere, 400 Mann gefangen.

Im Maasgebiet vorübergehend heftig gesteigerte Artillerietätigkeit. Südlich der Maas einzelne bedeutungslose Handgranatenkämpfe und schwächere, ergebnislose feindliche Vorstöße.

### Ostlicher Kriegsschauplatz.

An vielen Stellen der Front westlich von Luck rege Gefechtsstätigkeit.

### Kriegsschauplatz in Siebenbürgen.

Die Verfolgung an der Ostfront machte gute Fortschritte. Auch an der Straße Csik-Szereda-Gymes-Bah hat der Gegner nachgegeben.

An den Grenzpfässen des Burzenlandes gewannen die verbündeten Truppen Gelände. Die Rumänen büßten hier 292 Gefangene, darunter acht Offiziere, sowie sechs Maschinengewehre ein. Westlich des Vulkanpässes wurden feindliche Angriffe im Gegenstoß abgeschlagen. An einer Stelle hat der Gegner auf der Kammlinie Fuß gefaßt.

### Balkankriegsschauplatz.

Seeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

Keine Ereignisse.

### Mazedonische Front:

Im Cerna-Vogen scheiterten die erneuten, auch nachts fortgesetzten serbischen Angriffe. Die Lage ist unverändert.

Der Erste Generalquartiermeister Ludendorff.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlsruherstraße 14.

Verantwortlich: C. Amend. Druck und Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei, beide in Karlsruhe.

Landesbibliothek  
Baden-Württemberg

Verlagsgesellschaft für das Großherzogtum Baden

№ 287

Verlagsgesellschaft für das Großherzogtum Baden

Landesbibliothek  
Baden-Württemberg

Verlagsgesellschaft für das Großherzogtum Baden

Verlagsgesellschaft für das Großherzogtum Baden